

Neue Studie: In den 1940er Jahren war es vor Grönland wärmer als heute

geschrieben von Chris Frey | 21. Februar 2021

Pierre Gosselin, NoTricksZone

Im Südosten von Grönland lag die Wassertemperatur in den 1940er Jahren höher als heute, wie Wissenschaftler feststellten.

Ein Team dänischer Wissenschaftler unter der Leitung von David Wangner veröffentlichte vor einem Jahr eine Studie über die Erkenntnisde aus einem Sediment-Bohrkern aus dem Skjoldungen Fjord nahe dem Thrym-Gletscher. Aus ihm ließ sich der Verlauf der Wassertemperatur dort rekonstruieren.

Modelle auf Schrottniveau: Sogar kurzfristig liegen die Klima- und Wetter-Modellierer völlig falsch

geschrieben von Chris Frey | 21. Februar 2021

Pierre Gosselin

Viele klimapolitische Maßnahmen basieren auf Szenarien, die von Modellen erstellt werden. Je nachdem, was diese Modelle ausspucken, werden Maßnahmen und kostspielige Vorschriften erlassen, um die schlimmsten Folgen abzumildern. Wir hoffen also, dass die Modellierer es richtig machen. Leider tappen sie noch im Dunkeln. Selbst Kurzfrist-Modelle versagen kläglich.

Klima-Versammlungen: *Fake-Demokratie*

geschrieben von Chris Frey | 21. Februar 2021

Donna Laframboise

Welche Farbe hat der Teller, auf dem Sie Ihr Brot und Wasser essen wollen?

Klimaaktivisten haben ein Problem: Sie sind besessen von einem Thema, das weit entfernt ist vom täglichen Leben der normalen Menschen.

Interviews mit gewählten Mitgliedern des britischen Parlaments

bestätigen, dass politische Kandidaten fast nie nach dem Klima gefragt werden, wenn sie an Türen klopfen und um Wählerunterstützung werben.

Die politische Ökonomie von Massenhysterie und Panik

geschrieben von Chris Frey | 21. Februar 2021

Ivan Jankovic, American Institute for Economic Research

Durch Massenhysterie und Panik gekennzeichnete kollektive Wahnsinn ist in einer demokratischen Gesellschaft kaum vernünftig zu handhaben. Eine positive Rückkopplungsschleife zwischen der medialen „Berichterstattung“ über reale oder eingebildete Katastrophen, dem Gefühl des Schreckens, der Panik und dem Drang der Öffentlichkeit, etwas zu tun, und der Reaktion der Politiker, diese kollektive Forderung nach rituellem Handeln zu befriedigen, machen einen ruhigen und rationalen Umgang mit der tatsächlichen Lage nahezu unmöglich.

Ein neues Buch des Analysten Andy May: „*Politics & Climate Science – A HISTORY*“ – Eine Rezension

geschrieben von Chris Frey | 21. Februar 2021

Einführung des Übersetzters: Von Andy May wurden für das EIKE schon viele Beiträge übersetzt. Er beherrscht die Kunst, alles so auf den Punkt zu bringen, dass es a) verständlich auch für Laien und b) wissenschaftlich fundiert ist. Daher lohnt es sich, immer wieder mal auf seinen Blog zu schauen. Hier folgen zunächst einige Stimmen bekannter anderer Klima-Realisten: